

A portrait of Nicolas Ryhiner, an older man with grey, wavy hair and glasses, wearing a dark jacket over a light blue shirt. He is looking directly at the camera with a serious expression.

Buchvernissage Nicolas Ryhiner liest

Freitag, 23. Oktober 2026, 18:30 Uhr
Zunftsaal Schmiedenzunft
Rümelinsplatz 4, 4001 Basel

In seinem Generationenroman „**Die Lücke**“ (Zytglogge Verlag, **ET: Oktober 2026**), erzählt **Nicolas Ryhiner**, basierend auf der wahren Begebenheit des ungeklärten Todes seines Onkels, von Fernweh und von dem feinen Schleier des Schweigens, der sich über Generationen legt. Doch was passiert, wenn Erinnerungen ihre Stimme erheben?

Die Lebenspläne der drei Ryhiner-Brüder sind grundverschieden. Der Älteste, Pief, verlässt zu Beginn des 20. Jahrhunderts seine Heimat, um das aufregende Leben eines Tierfängers in der weiten Welt zu verfolgen. Der Jüngste, Mathys, steigt auf überraschende Weise zum Direktor des weltberühmten Taj Mahal Hotels in Bombay auf, während der mittlere Bruder, der Vater des Autors Nicolas Ryhiner, sich für ein bodenständiges Leben als Hausarzt entscheidet und seiner Heimatstadt treu bleibt.

Doch das Leben der Familie verändert sich jäh, als Mathys unerwartet und unter gewaltsamen Umständen stirbt. Zurück bleibt eine quälende Frage: War es Mord? Nicolas Ryhiner erzählt von der Lücke, die der Verlust seines Onkels in der Familie hinterlassen hat, und von dem Schweigen, das sich wie ein Schleier über die Geschichte legte. Erst Jahrzehnte später kommt unerwartet Licht ins Dunkel - und die Wahrheit ans Licht.

„Jeder Romancier ist ein Geisterbeschwörer. Nicolas Ryhiner hat das Talent und die Erfindungsgabe, den Geistern seiner abenteuerlichen, über Jahrhunderte zurückreichenden Familiengeschichte ein zweites Leben zu schenken - und uns ein grosses Lesevergnügen.“ ~ Andres Müry, Autor und Thaterkritiker

